

Vierte Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung der Universität Trier für die Prüfung im Bachelor-Studiengang Volkswirtschaftslehre (Haupt- und Nebenfach)

Vom 3. März 2017

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes (HochSchG) in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22. Dezember 2015 (GVBl. S. 505), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs IV der Universität Trier am 1. Februar 2017 die folgende Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung der Universität Trier für die Prüfung im Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre (Haupt- und Nebenfach) beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident mit Schreiben vom 1. März 2017 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel 1

Im Abschnitt „B Modularisierter Studienverlauf“ des Anhangs der Fachprüfungsordnung der Universität Trier für die Prüfung im Bachelor-Studiengang Volkswirtschaftslehre (Haupt- und Nebenfach) vom 11. Januar 2013 (Verkündungsblatt der Universität Trier Nr. 21, S. 14), zuletzt geändert durch Ordnung vom 4 Januar 2016 (Verkündungsblatt der Universität Trier Nr. 42, S. 14) werden in der Tabelle unter Nummer 2 „Modulplan“ in Zeile 3 „Wissenschaftliches Arbeiten (VWL-Hauptfach)“ Spalte 6 die Angabe „25%“ durch die Angabe „37,5%“ und die Angabe „75%“ durch die Angabe „62,5%“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Trier - Amtliche Bekanntmachungen in Kraft.

Trier, den 3. März 2017

Der Dekan des Fachbereichs IV
der Universität Trier
Prof. Dr. Stefan Näher